



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Laboe
(LABOE/GV/08/2019) vom 18.12.2019

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Michael Meggle

1. stellv. Bürgermeister

Herr Jan-Rolf Plagmann

2. stellv. Bürgermeisterin

Frau Margret Diekötter

Bürgermeister

Herr Heiko Voß

1. stellv. Bürgermeister

Herr Marc Wenzel

2. stellv. Bürgermeisterin

Frau Annette Kleinfeld

3. stellv. Bürgermeister

Herr Günter Petrowski

Mitglieder

Frau Claudia Bern

Frau Maren Biewald

Herr Helge Cornehl

Herr Jörg Erdmann

Herr Marcus Hegewald

Herr Frank Krogowski

Herr Martin Opp

Frau Katrin Opp-Löck

Herr Werner Panusch

Herr Tobias Slenczek

Presse

Frau Astrid Schmidt

Protokollführer/in

Frau Angela Grulich

Abwesend:

Mitglieder

Herr Karl Christian Fleischfresser

entschuldigt

Beginn:

18:00 Uhr

Ende

19:19 Uhr

Ort, Raum:

24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der
Grundschule (Aula)

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verpflichtung einer neuen Gemeindevertreterin
3. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
4. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
5. Einwohnerfragestunde
6. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.11.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
7. Bericht des Bürgermeisters
8. Umbesetzungen von Ausschüssen; Antrag der Grünen-Fraktion und der SPD-Fraktion
- 8.1. Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern
- 8.2. Wahl einer stellvertretenden Ausschussvorsitzenden oder eines stellvertretenden Ausschussvorsitzenden für den ULE
9. Jahresabschluss 2017 des Gemeindebetriebes der Gemeinde Ostseebad Laboe LABOE/BV/370/2019
10. Sanierung des Daches der Sporthalle/Umkleideräume der Grundschule Laboe LABOE/BV/372/2019
11. Maßnahmen am Stoschplatz; Antrag der Grünen-Fraktion
12. Offene Kinder und Jugendarbeit Laboe; Antrag der Grünen-Fraktion
13. Sondervermögen der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Ostseebad Laboe Einnahmen- und Ausgabenplan für das Haushaltsjahr 2020
14. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Herr Bürgervorsteher Meggle eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Im Anschluss daran stellt er fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht erfolgte und dass die Gemeindevertretung mit 16 Vertreter*innen beschlussfähig ist.

TO-Punkt 2: Verpflichtung einer neuen Gemeindevertreterin

Herr Bürgervorsteher Meggle verpflichtet die neue Gemeindevertreterin Frau Katrin Opp-Löck per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie damit in ihr Amt ein.

TO-Punkt 3: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Herr Gemeindevertreter Slenczek erklärt, dass er für die SPD-Fraktion den Antrag zum Tagesordnungspunkt 8.2 zurückzieht. Eine Wahl des stellv. Vorsitzes zum Finanzausschusses entfällt daher.

Herr Bürgermeister Voß verweist auf seinen Dringlichkeitsantrag zum Thema „Sondervermögen der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Ostseebad Laboe; Einnahmen- und Ausgabenplan für das Haushaltsjahr 2020“.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, diesen TOP als neuen Tagesordnungspunkt 13 aufzunehmen. Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

TO-Punkt 4: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte 15-19 nicht-öffentlich zu beraten.

TO-Punkt 5: Einwohnerfragestunde

Herr Gemeindeführer Arp verweist auf die letzte Bauausschusssitzung zum Thema „Ausbau Spitzboden Feuerwehrgerätehaus Laboe“. Dort hieß es, dass eine weitere Wohnung im Feuerwehrgerätehaus nicht zulässig ist, da das Grundstück sich im Gewerbegebiet befindet und nur Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie für Betriebsinhaber und Betriebsleiter ausnahmsweise zulässig sind. Er bittet darum, dies noch einmal zu überprüfen, denn die Feuerwehr sei ständig in Bereitschaft, so dass eine Ausnahme doch möglich sein müsse. Eine positive Auskunft würde der Feuerwehr sehr helfen.

Herr Bürgermeister Voß nimmt diesen Hinweis mit, räumt dem Thema jedoch wenig Erfolgchancen ein, da seitens des Bauamtes bereits im Vorfeld der Sitzung des Bauausschusses mit dem Kreisbauamt Plön Rücksprache gehalten wurde und von dort auf die Grenzen insbesondere im Bereich Schallschutz hingewiesen wurde.

Herr Werner spricht den Parkplatz bei Edeka/Aldi an und erkundigt sich, ob es möglich sei, dort einen Glascontainer aufzustellen. Der Bürgermeister und der Bürgervorsteher erklären, dass man hier bereits tätig war. Die Zustimmung von Edeka liege bereits vor. Es müssen aber noch alle Abfuhrpläne geändert werden.

Herr Werner weist außerdem darauf hin, dass sich der Fußweg vom U-Boot zur Schwimmhalle in einem katastrophalen Zustand befinde. Diese sei, ebenso wie der Bürgersteig am Steinkampberg, ein Problem insbesondere für Personen mit Rollator.

Herr Bürgermeister Voß erklärt, dass man hier am Ball sei. Die Promenade sei für die Gemeinde das Kernstück einer zukünftigen touristischen Planung.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Bürgervorsteher schließt die Einwohnerfragestunde.

TO-Punkt 6: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.11.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Frau Gemeindevertreterin Kleinfeld verweist auf Seite 11 der Niederschrift zu TOP 14. Dort sei ihre Aussage in Abs. 3 nicht richtig wiedergegeben worden. Ihre Haltung zu den Lastenrädern war die, dass sie den Antrag nur dann unterstützen könne, wenn sichergestellt werde, dass die Räder nicht mit einem Dieselfahrzeug zwischen den einzelnen Standorten hin und her transportiert werden.

Weitere Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht vorgetragen. Der Bürgervorsteher gibt bekannt, dass die Gemeindevertretung im nicht-öffentlichen Sitzungsteil dem Verkauf eines Erbbaugrundstückes nicht zugestimmt habe.

TO-Punkt 7: Bericht des Bürgermeisters

7.1

Herr Bürgermeister Voß berichtet, dass die Resonanz auf den ersten Laboer Tannenwald sehr positiv war. Dies sei ein Ansporn, das Event auch im Jahre 2020 in das Veranstaltungsprogramm aufzunehmen.

7.2

Herr Bürgermeister Voß verweist auf die Bitte von Herrn Gemeindevertreter Erdmann, der um eine Übersicht der Stellenbesetzungen im Vergleich 2019-2020 gebeten hatte. Die Verwaltung habe diese Übersicht fertig gestellt. Er werde Herrn Erdmann die Unterlage zur Verfügung stellen.

TO-Punkt 8: Umbesetzungen von Ausschüssen; Antrag der Grünen-Fraktion und der SPD-Fraktion

Die Wahlvorschläge liegen allen Gemeindevertreter*innen vor. Auf Antrag von Herrn Gemeindevertreter Opp werden über die Anträge der SPD-Fraktion und der Grünen-Fraktion getrennt abgestimmt.

TO-Punkt 8.1: Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern

Herr Bürgervorsteher Meggle lässt zunächst über den Antrag der Grünen-Fraktion abstimmen. Geheime Wahl wird nicht beantragt. Gegen eine en bloc Abstimmung erhebt sich kein Widerspruch. Die Gemeindevertretung wählt mit 16 Ja-Stimmen ohne Gegenstimmen und Enthaltungen gemäß Wahlvorschlag.

Herr Bürgervorsteher Meggle ruft sodann den Antrag der SPD-Fraktion auf.

Geheime Wahl wird nicht beantragt. Gegen eine en bloc Abstimmung erhebt sich kein Widerspruch. Die Gemeindevertretung wählt die vorgeschlagenen Personen mit 10 Ja-Stimmen ohne Gegenstimmen bei 6 Enthaltungen gemäß Wahlvorschlag.

TO-Punkt 8.2: Wahl einer stellvertretenden Ausschussvorsitzenden oder eines stellvertretenden Ausschussvorsitzenden für den ULE

Die Gemeindevertretung wählt Frau Gemeindevertreterin Opp-Löck mit 15 Ja-Stimmen ohne Gegenstimmen bei 1 Enthaltung gemäß Wahlvorschlag als stellv. Ausschussvorsitzende für den ULE.

Die neue Gremienliste wird dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

TO-Punkt 9: Jahresabschluss 2017 des Gemeindebetriebes der Gemeinde Ostseebad Laboe Vorlage: LABOE/BV/370/2019

Die Vorlage wird erläutert. Fragen werden beantwortet.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss:

Die Gemeindevertretung fasst zum Jahresabschluss des Eigenbetriebes der Gemeinde Ostseebad Laboe folgende Beschlüsse:

1. Der Prüfbericht über die Jahresabschlussprüfung 2017 des Gemeindebetriebes der Gemeinde Ostseebad Laboe wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss 2017 des Eigenbetriebes der Gemeinde Ostseebad Laboe wird mit
 - einer Bilanzsumme in Aktiva und Passiva von 5.857.886,48 EUR
 - einer Summe der Einnahmen von 1.812.337,32 EUR und
 - einer Summe der Ausgaben von 2.489.917,15 EUR

in der geprüften Fassung festgestellt.

3. Die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2017, die mit einem Verlust von 677.579,83 EUR abschließt, wird festgestellt.

4. Die Betriebsteile sind mit folgenden Abschlüssen am Betriebsergebnis beteiligt:

Betriebsteil Tourismus:	- 54.606,88 EUR
Betriebsteil Hafen:	- 93.320,14 EUR
Betriebsteil Meerwasserschwimmhalle:	- 529.511,29 EUR
Betriebsteil Bauhof:	- 141,52 EUR

Der Verlust des Eigenbetriebes ist durch die Gemeinde Ostseebad Laboe auszugleichen.

5. Es erfolgten Abschlagszahlungen auf die Verlustzuweisung für das Wirtschaftsjahr 2017 in Höhe von 580.800,00 EUR. Die Differenz zum festgestellten Jahresverlust (677.579,83 EUR) beträgt 96.779,83 EUR.

6. Der Erstattungsbetrag der Gemeinde Ostseebad Laboe für die Nutzung der touristischen Infrastruktur durch Einheimische beträgt laut Jahresabschluss 206.112,64 EUR. Es erfolgten Abschlagszahlungen hierauf in Höhe von 184.500,00 EUR. Der Differenzbetrag in Höhe von 21.612,64 EUR ist zusammen mit dem Verlustausgleich, also insgesamt 118.392,47 EUR, von der Gemeinde Ostseebad Laboe an den Gemeindebetrieb Ostseebad Laboe in 2019 zu zahlen.

Stimmberechtigte:	16		
Ja-Stimmen: 14	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Sanierung des Daches der Sporthalle/Umkleideräume der Grundschule Laboe
Vorlage: LABOE/BV/372/2019

Nach Erläuterung der Vorlage durch den Bürgermeister diskutieren die Gremienmitglieder die Varianten. Schließlich spricht man sich mehrheitlich für die vom Architekten vorgestellte kleine Variante, nämlich das flach geneigte Dach aus. Die LWG-Fraktion gibt allerdings zu bedenken, dass nun viel Geld in die Hand genommen werde für ein marodes Bauwerk, das schon jetzt nicht mehr den sportlichen Anforderungen entspreche, und plädiert für einen Neubau ggf. auch mit Fördermitteln. Die Grünen-Fraktion verweist hierzu auf eine lange Planungsphase für ein solches Projekt und erklärt, dass das Bauwerk nicht marode sei, sondern lediglich das Dach saniert werden müsse. Die SPD-Fraktion hätte sich ein Nutzungskonzept gewünscht und bedauert, dass dies nicht in die seinerzeitige Anhörung zur Schulumfeldplanung aufgenommen wurde.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss: Die Gemeinde beschließt, für die Dachsanierung der Sporthalle/Umkleideräume der Grundschule Laboe die Variante „Flachdach“ und stimmt der Antragstellung eines Förderantrages beim Kreis Plön und beim Land zu.

Stimmberechtigte:	16		
Ja-Stimmen: 12	Nein-Stimmen: 3	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Maßnahmen am Stoschplatz; Antrag der Grünen-Fraktion

Nach Erläuterung des Antrags durch die Grünen-Fraktion diskutieren die Gremienmitglieder den Antrag. Die SPD-Fraktion beantragt ergänzend, das Anhörungsverfahren von Anfang an professionell durch ein Fachbüro unterstützen zu lassen, und Mittel hierfür in den Haushalt 2020 einzustellen. Dieser Antrag wird mit 3 Ja-Stimmen und 13 Nein-Stimmen ohne Enthaltung abgelehnt.

Die CDU-Fraktion weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Sanierung des Sanitärgebäudes vom VfR umfassend erarbeitet wurde, und bereits seit einem halben Jahr vorliege, und dennoch nicht in die Beratung hineingegeben wurde. In der nachfolgenden Diskussion ist die CDU-Fraktion der Auffassung, dass der entsprechende Antrag der VfR ausreiche, um eine politische Willensbildung in die Wege zu leiten, während mehrheitlich die Auffassung vorherrscht, dass sich der VfR lediglich an die Fraktionen gewandt habe, und damit politische Initiativen in Form von Anträgen möglich waren.

Die Gemeindevertretung fasst im Anschluss daran folgenden

Beschluss: Die Gemeindevertretung bittet den Ausschuss für Bildung, Soziales, Kultur und Sport ein Anhörungsverfahren „Stoschplatz“ mit den dortigen Nutzergruppen zu durchzuführen.

Stimmberechtigte:	16		
Ja-Stimmen: 13	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 3	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Offene Kinder und Jugendarbeit Laboe; Antrag der Grünen-Fraktion

Nach Erläuterung des Antrags durch die Grünen-Fraktion spricht sich die Gemeindevertretung dafür aus, dem Antrag zu folgen. Die LWG-Fraktion hält es in diesem Zusammenhang für erforderlich, statistisches Zahlenmaterial zu erheben und verbindliche Öffnungszeiten und Vertretungsregelungen aufzustellen. Derzeit werden nicht mehr aktuelle Öffnungszeiten publiziert. Herr Bürgermeister Voß erklärt hierzu, dass das Jugendzentrum geschlossen ist und verweist darauf, dass nach einer Erhebung im Kreis Plön die Regelbesetzung bei 2 Vollzeitstellen liege. Er weist ferner darauf hin, dass - so sinnvoll der Beschlussantrag auch sei - ein solcher Beschluss zu einer räumlichen Interimslösung im neuen Schuljahr führen werde.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt, einen Konzeptansatz für eine OKJA von der Jugendpflegerin und der Verwaltung erstellen zu lassen, der dann dem demnächst zu wählenden Kinder- und Jugendbeirat und dem BSKS zur Beratung vorgelegt werden kann.

Stimmberechtigte:	16		
Ja-Stimmen: 16	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 13: Sondervermögen der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Ostseebad Laboe Einnahmen- und Ausgabenplan für das Haushaltsjahr 2020

Nach Erläuterung der Vorlage fasst die Gemeindevertretung ohne Aussprache folgenden

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt den Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des Sondervermögens für die Kameradschaftskasse der freiwilligen Feuerwehr Ostseebad Laboe für das Haushaltsjahr 2020 gemäß Entwurf.

Stimmberechtigte:	16		
Ja-Stimmen: 16	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 14: Bekanntgaben und Anfragen

14.1

Herr Bürgervorsteher Meggle verweist auf die Einwohnerversammlung am 19.12.2019 und auf den Neujahrsempfang zusammen mit der Sportlerehrung am 26.01.2020 und auf den Sitzungsplan.

14.2

Auf eine entsprechende Frage von Herrn Gemeindevertreter Erdmann, was seit der Beschlussfassung der Gemeindevertretung zu den Sofortmaßnahmen im Eigenbetrieb passiert sei, erläutert Herr Bürgermeister Voß, dass er noch keine Stellenausschreibungen auf den Weg gebracht habe. Derzeit arbeitete er am Wirtschaftsplan. Die Stellenbeschreibungen der vorhandenen Stellen sind beauftragt und werden im Januar beginnen.

14.3

Herr Gemeindevertreter Slenczek kündigt im Blick auf den Sitzungsplan an, dass es im Februar noch einen Finanzausschuss geben werde.

14.4

Auf eine entsprechende Frage von Frau Gemeindevertreterin Bern nach einer Zeitschiene für die Umsetzung des Beschlusses zum Kinder- und Jugendbeirat erläutert Herr Bürgermeister Voß, dass er nach Genesung der Jugendpflegerin beabsichtige, im ersten Quartal 2020 eine Versammlung von Kindern und Jugendlichen einzuberufen.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Bürgervorsteher schließt den öffentlichen Sitzungsteil um 19:04 Uhr.

Gez.
Michael Meggle
- Bürgervorsteher -

Gez.
Angela Grulich
- Protokollführerin -

Gesehen:
Gez.
Heiko Voß
- Bürgermeister -

Gesehen:
Gez.
Sönke Körber
- Amtsdirektor -